

Dundel Mbay – Gendersensitives Programm für nachhaltige Ernährungssicherheit



Kurzbeschreibung des Projekts

Ziel ist es, die Ernährungssicherheit auf ein Niveau zu heben, das eine nachhaltige Entwicklung für die Menschen im Programmgebiet gewährleistet. Dies kann erreicht werden, indem die Risiken in den Bereichen Umwelt, Klimawandel, Wirtschaft und Gesundheit verringert werden, unter anderem durch die Erhöhung und Diversifizierung der landwirtschaftlichen Produktion sowie der Einkommen und durch die **Erstellung von Resilienzplänen zur Anpassung an die Auswirkungen des Klimawandels sowie durch die Verfügbarmachung von Schulungen und Mittel für die Landwirtschaft**. Zur Zielerreichung tragen auch Aktivitäten zum **sozialen und wirtschaftlichen Empowerment von Frauen** dazu bei.

Direkte Zielgruppen des Programms sind u.a. Personen aus ländlichen Haushalten, Verbände, Dachorganisationen von Bauern und Bäuerinnen bzw. Produzentinnen und Produzenten, Gemüseanbaugruppen, Familienbetriebe, Institutionen und Organisationen der Zivilgesellschaft sowie ländliche Kleinunternehmer und -unternehmerinnen, Vertreterinnen und Vertreter der lokalen Behörden und Gemeinden sowie generell Frauen und junge Menschen.

Projektziele

- Beitrag zu **nachhaltiger Ernährungssicherheit und Resilienz der senegalesischen Bevölkerung** gegenüber Schocks unter Berücksichtigung von Gendergerechtigkeit bis zum Jahr 2035.
- Die ländlichen Haushalte haben ihre Ernährungssituation sowie -gewohnheiten unter Berücksichtigung von Gendergerechtigkeit bis 2026 nachhaltig verbessert.

Land

Senegal

Projektlaufzeit

01.01.2023 – 31.12.2026

Beitrag der LED

CHF 2'600'000

Partnerorganisation(en)

horizont 3000

Weitere Infos

<https://horizont3000.org/de>

